

BAUHANDWERKER*INNEN TREFFEN 2018

**BAUSTELLE
19.–22. FEBRUAR**

**TREFFEN
22.–25. FEBRUAR**

**FALKENBERG [MARK]
BRANDENBURG**

FRAUEN_LESBEN_TRANS_INTER

Entstanden aus einer Initiative gegen das bis 1994 in der BRD geltende Beschäftigungsverbot für Frauen im Bauhauptgewerbe, besteht das BauHandwerker*innenTreffen seit 1987 nun seit 31 Jahren. Der Kern des Netzwerks ist das jährliche Treffen mit praktischen und theoretischen Workshops, Erfahrungsrunden, Austausch und Vernetzung. Außerdem gibt es vorher immer unsere Soli-Baustelle am Ort des Treffens.

ECKDATEN ZUM TREFFEN

in Cöthen, Falkenberg (ca. 60km östlich von Berlin)
Soli-Baustelle 19.02.–22.02.2018 (Anreise 18.02.)
BauHandwerker*innen Treffen 22.02.–25.02.2018

WER IST EINGELADEN?

Eingeladen sind Bauhandwerker*innen, solche die das schon sind, nicht mehr sind, solche die es werden (wollen), Sympathisant*innen und Interessierte

ANMELDUNG: dabeisein@bauhandwerkerinnen.de

MEHR ZUM STÜßERN: www.bauhandwerkerinnen.de

KOSTEN

50 € bis 100 € nach Selbsteinschätzung
(Wenn ihr wenig Geld habt, finden wir auch eine Lösung)

PROGRAMM

Schnitzen, Wendo, Holzverbindungen mit der Handkreissäge, Elektrik, Japanische Holzverbindungen, Wie wollen wir ausbilden?, Konzert, Tombola, Party und vieles vieles mehr...

**BAUHANDWERKER*INNEN
TREFFEN 2018**

* Mit diesem * wollen wir explizit alle Menschen einladen, die sich nicht der zweigeschlechtlichen Einteilung zugehörig fühlen (außer cis-männer). Also ob ihr nun trans*, trans*weiblichkeiten, trans*männlichkeiten, trans*gender, inter, Frauen oder sonst was seid, people of color, nicht weiße, weiße – fühlt euch willkommen!



Einladung
zum BauHandwerker*innenTreffen
2018
vom 19.-25.02.2018
in der „Quecke“, in Falkenberg/ Brandenburg

Liebe Bauhandwerker*innen und Freund*innen!

Hiermit laden wir DICH und EUCH herzlichst zum BauHandwerker*innenTreffen 2018 ein!
Weitersagen erwünscht! (; Hier einige Informationen zum Treffen für euch zusammengestellt.

Die ECKDATEN zum TREFFEN

Das diesjährige Treffen findet in der „Quecke“, in Cöthen, Falkenberg, ca. 60km östlich von Berlin, statt.
www.quecke.net

Unsere SOLI-BAUSTELLE läuft von Montag, den 19.02., bis Mittwoch, den 21.02.2018. Anreise ist am Sonntag, den 18.02.2018.

Das BAUHANDWERKER*INNENTREFFEN 2018 ist von Do., den 22.02., bis So., den 25.02.2018. Ab Freitag beginnen die praktischen Workshops, Vorträge, Vernetzung und Gespräche zu verschiedenen fachspezifischen und anderen Themen sowie Raum für Party, Konzert, Rumhängen und mehr.

Das BauHandwerker*innenTreffen...

Entstanden aus einer Initiative gegen das bis 1994 in der BRD geltende Beschäftigungsverbot für Frauen im Bauhauptgewerbe, besteht das BauHandwerker*innenTreffen seit 1987 nun seit 31 Jahren. Der Kern unseres Netzwerks besteht aus dem jährlichen Treffen mit praktischen und theoretischen Workshops, Erfahrungsrunden, Austausch und Vernetzung. Außerdem gibt es vor immer unsere Soli-Baustelle an dem Ort des Treffens.

Auf unserer Homepage findet ihr mehr zum Stöbern: www.bauhandwerkerinnen.de

WER IST EINGELADEN

Eingeladen sind Bauhandwerker*innen, solche, die das schon lange sind, schon nicht mehr sind, solche, die es werden (wollen), Sympathisant*innen und Interessierte ;)

Tja, und was dieses kleine * so alles zu sagen hat: Mit diesem wollen wir explizit alle Menschen einladen, die sich nicht der zweigeschlechtlichen Einteilung zugehörig fühlen, also ob ihr nun trans*, trans*weiblichkeiten, trans*männlichkeiten, trans*gender, inter, Frauen oder sonst was seid (außer cis-männer), people of color, nicht weiße, weiße - fühlt euch willkommen!

Das Netzwerk der BauHandwerker*innen freut sich immer über neue Menschen! Also seid willkommen und bitte gerne weitersagen!!

Die Anregungen und Umsetzungsvorschläge, um das Treffen trans-, people of color- etc. freundlicher zu gestalten, kommen u.a. aus einem Workshop vom vorletzten Treffen, von der Vielfältigkeit all der Menschen auf dem Treffen und den Prozessen der letzten Jahre. Dies bleibt aber ein Prozess, den wir nur gemeinsam führen können, indem wir im Austausch bleiben. Wir sind bemüht unser Bestes zu geben, dass sich alle wohlfühlen. Bitte helft uns, das auch umzusetzen und teilt uns Wünsche, Bedürfnisse, Ideen, etc. gerne schon im Vorfeld mit oder bereitet selber etwas dafür vor. Deine Fragen und Anregungen sind willkommen.

Der Ort des diesjährigen Treffens: die „Quecke“ und der „KuBiB e.V.“

Das diesjährige Treffen findet im Projekt Quecke statt. Im dörflichen Cöthen, einem Ortsteil von Falkenberg, umgeben von Wald, Wiesen und Kornfeldern, befindet sich das Kollektiv aus mehrheitlich queer-feministischen Zusammenhängen.

Das Gelände gehört dem 2010 gegründeten, gemeinnützigen Verein KuBiB e.V. mit seinen verschiedenen, entstehenden Initiativen. Dazu gehören das Seminarhaus, Werkstätten, Raum für Kunst, Kultur, politische Projekte, Sportgruppen, usw.

Eine wichtige Initiative des Vereins ist das Workshop- und Seminarhaus mit Schwerpunkt Antidiskriminierung, um gerade auch im ländlichen Raum eine Anlaufstelle für befreundete Geflüchtete zu bieten und einen Ort für Menschen zu schaffen, die von Diskriminierung betroffen sind oder sich gegen Diskriminierung einsetzen.

UNSERE SOLI-BAUSTELLE

Mit unserem Einsatz auf der diesjährigen Solibaustelle vom 19.-21.02.2018 möchten wir die Quecke bei ihren aktuellen Arbeiten am Projekt und dem Ausbau des Seminarhauses unterstützen.

Alle Handwerker*innen und Nichthandwerker*innen können sich einbringen. Anreise ist am Sonntag, den 18.02.2018, dann folgen 3 Tage gemeinsame Arbeit, von und miteinander lernen etc. Unterkunft und Verpflegung sind frei.

Wenn ihr zur Baustelle kommen wollt, erhaltet ihr genauere Informationen kurz vorher von der BauVoCo per E-Mail.

ANREISE

Quecke Seminarhaus
c/o Kubib e.V.
Cöthen 8
16259 Falkenberg
Website: www.quecke.net

FAHRGEMEINSCHAFTEN: könnt ihr hier bilden und finden: <http://piratepad.net/uZWymfKMn>

FÜR DIE ANREISE MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN:

Der nächste Bahnhof ist der drei Kilometer entfernte Bahnhof Falkenberg (Mark), den man von Berlin Hbf, Gesundbrunnen oder B-Lichtenberg aus in einer Stunde erreichen kann.

Der ca. 3km lange Fussweg zur Quecke: Vom Bahnhof aus auf die anliegende Bahnhofstraße ins Stadtzentrum. Rechts auf die Hauptstraße, die Karl-Marx-Straße abbiegen (hier liegt auch die Bushaltestelle vom Bus 881 der nach Cöthen fährt). Gleich die nächste rechts auf die Cöthener Str. Diese wird zum Cöthener Weg und führt durch ein Stück Wald direkt nach Cöthen. Es wird auch Wegweiser auf dem Weg vom Bahnhof Falkenberg (Mark) zur Quecke geben.

Außerdem gibt es vom Bahnhof Falkenberg (Mark) aus einen SHUTTLE SERVICE. Koordination findet hier statt: <http://piratepad.net/uZWymfKMn> Schreibt hier rein, wann ihr einen Shuttle-Service braucht.

Kontakttelefon vor Ort: 0162-6029957

ZUR ANREISE MIT DEM AUTO: Aus Norden kommend über die B167 in Hohenfinow rechts auf die Cöthener Straße abbiegen. Aus Süden kommend über die B158 Richtung Blumberg/Bad Freienwalde und in Platzfelde links abbiegen und über Dannenberg nach Cöthen.

KOSTEN

Schätzt euch bitte selbst ein bei einer Kostenspanne von € 50,00 bis € 100,00.

Keine Kohle haben darf kein Grund sein nicht zu kommen; es ist auch ok, wenn Einzelne weniger oder gar nichts oder viel mehr bezahlen.

In dem Beitrag sind Unterkunft, Verpflegung und das gesamte Programm enthalten. Nur Genussgüter wie Getränke und Süßkram am Kiosk kosten extra.

Wir bemühen uns jedes Jahr finanzielle Mittel in Form von Spenden etc. zu bekommen. Getragen wird das Treffen durch diese, die Teilnehmer*innenbeiträge und den Einsatz von vielen Menschen, die das mitorganisieren und vor Ort mitgestalten.

GEGEBENHEITEN VOR ORT

- Alles ist barrierearm gebaut und mindestens über barrierefreie Außeneingänge zu erreichen. Wenn ihr Fragen habt, meldet euch einfach.
- Anke kocht für uns wie immer – juchu!
- Es gibt bereits Matratzen für ca. 30 Personen und mehrere kleinere und größere Schlafräume; evt. können wir noch mehr Matratzen organisieren. Das bedeutet aber trotzdem, dass Isomatten, Luftmatratzen etc. mitgebracht werden sollten. Falls wir wieder unerwartet viele werden und uns der Raum vor Ort nicht reichen sollte, gibt es im anliegenden kleinen Torhaus der Quecke noch viele Räume und Schlafmöglichkeiten, allerdings ungeheizt. Oder für Leute, die Ruhe brauchen, eine Pension ganz in der Nähe.
- Duschkmöglichkeiten sind in einzelnen Räumen bzw. mit einzeln abgetrennten Kabinen. Außerdem können wir spezielle Duschzeiten für Menschen, die diese brauchen, einrichten. Sagt uns dann einfach vorher Bescheid.
- Quecke mit Hund: Grundsätzlich können Hunde nach Ankündigung mitgebracht werden. Dazu gilt es jedoch einiges zu beachten, damit sich möglichst alle im Seminarhaus und auf dem Quecke-Areal wohlfühlen können. Bitte beachtet, dass auf der Quecke regelmäßig drei freilaufende Hunde anwesend sind, mit denen die Vereinbarkeit im Außenbereich abgestimmt werden muss. Hunde sollen nicht auf Sofas und anderen Stoffoberflächen (Stühle, Decken, etc. Bettdecken, Laken) liegen, also bringt bitte einen „Hundeplatz“ mit, auf dem sich euer Hund wohlfühlt.
- Die Parkplätze auf dem Quecke-Gelände sind begrenzt und sollen für Menschen, die in Ihren Bussen etc. schlafen, freigehalten werden. Ein Ankommen und Autoausladen auf dem Gelände ist möglich. Genügend Parkmöglichkeiten gibt es in unmittelbarer Nähe zum Quecke-Gelände im Cöthener Weg.

MITBRINGEN

Was ihr vor Ort braucht:

- Schlafsäcke und Bettlaken!
- Isomatten, Luftmatratzen etc.!
- Hausschlappen (im gesamten Haus ohne Straßenschuhe)!
- Warme Sachen
- Handtücher etc.
- Sportkleidung
- Puzzle als Zwischendurch- und Entspannungsbeschäftigung sind seit letztem Jahr sehr begehrt... (; also bringt was mit, wenn ihr habt und wollt.

Für die Soli-Baustelle und die praktischen Workshops: Arbeitskleidung, Zollstock, Bleistift, Arbeitshandschuhe, Gehörschutz, ggf. Werkzeug.

Und schaut doch mal, ob ihr noch zusätzlich was mitbringen könnt: was Schönes oder Nützliches (Werkzeuge, Klamotten etc.) als Spende für die Tombola, was zum Schmökern für die Lesecke, etwas für die Umsonstecke...

WAS NOCH GEBRAUCHT WIRD

Wir freuen uns über jede Mithilfe bei der Vorbereitung, konkret brauchen wir noch Unterstützung bei folgenden Aufgaben:

- Wir freuen uns über immer über weitere Workshops, Vorträge, etc., also schreibt uns gerne. Ansonsten wird es auch für spontane Ideen vor Ort Raum geben.
- Kinderbetreuung
- Aufbau des Treffens vor Ort – wer kann schon eher anreisen?
- Abbau, Aufräumen etc. am Sonntag nach der Abschlussrunde
- Das Treffen ist ein selbstorganisiertes Treffen, es wird so, wie wir das gemeinsam gestalten, durch das, was wir alle tun. Es lebt davon, dass wir alle die Aufgaben vor Ort teilen und zusammen stemmen.
- Auch für das nächste BH*T braucht es wieder eine Vorbereitungsgruppe, die wir gemeinsam auf dem

Treffen finden. Überlegt euch doch schon mal: Könnt ihr euch vorstellen das nächste Treffen mitzuorganisieren? Habt ihr Ideen für den nächsten Ort, konkrete Tagungshäuser etc. und/ oder für Solibaustellen? Das wäre für die neue (Bau-)VoCo und für das Weiterbestehen eines schönen Treffens eine super Hilfe.

BHT-PROGRAMM

Das Programm mit den Workshops, Vorträgen, Führungen, Vernetzung, Austausch ist noch in Arbeit. Ein kleiner Einblick: Bildhauerei, Wendo, Woher kommt das Holz?, Japanische Holzverbindungen, Elektrik, Wie wollen wir ausbilden?, Sexismus auf der Baustelle, Holzverbindungen mit der Handkreissäge, Waldspaziergang, Tombola, Party, Film und vieles vieles mehr...

DIE ANMELDUNG...

Bitte meldet euch bei dabeisein@bauhandwerkerinnen.de an, wenn noch nicht geschehen.

Was wir von euch wissen müssen:

- An welchen Tagen werdet ihr dabei sein? Baustelle und/ oder Treffen? Welche Tage genau?
- Bringst du Kind(er) (+Alter) mit? Was braucht ihr für einen Schlafrum?
- Möchtest du einen Hund mitbringen? Beachte dazu, dass du dafür verantwortlich bist und folgendes regelst: du achtest darauf, dass es Menschen geben kann, die Angst vor Hunden haben, wann dein Hund sich wo bewegt und wen einschränkt, dass du dich selbstständig um die Hundekacke, Begegnungen mit anderen Hunden und Menschen kümmerst...
- Was brauchst du zu Essen: vegan, vegetarisch, Allergien, Unverträglichkeiten etc.
- Was kannst du sonst noch mitbringen?
- Kannst du noch mithelfen, etwas übernehmen?
- Wir möchten gerne ein Tandem-System für neue Menschen auf dem BH*T machen. Kannst du dir vorstellen Ansprechpartnerin* für wen zu sein? Bist du neu und möchtest gerne eine Ansprechpartnerin* haben?
- Sonst noch was?

Ihr erreicht uns für alle Orga Sachen unter mail@bauhandwerkerinnen.de

Eure diesjährige VoCo und die BauVoCo freuen sich schon sehr auf ein neues Treffen und die Zeit mit Euch!

Ajay, Anna, Annette, Daniela, Frauke, j@na, Jo, Leo, Madita, Miri, Rebekka, Sille, Yasi

